

Gemeinde- blatt

kostenlos an
alle Haushalte

26. Jahrgang · 31. März 2023 · Nr. 3

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE LEUTERSDORF



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in Spitzkunnersdorf gab es schon seit dem 28. Februar 1953 unter dem Motto „Rheinischer Karneval“ Faschingsveranstaltungen. Diese fanden stets ein sehr großes Publikum, an denen bis zu 500 Gäste im Kretscham ihre Freude hatten. Zu diesen Veranstaltungen, bei welchen ein ca. dreistündiges Programm inbegriffen war, wurden Sketche, Tänze und Bütenreden aufgeführt. Die Veranstaltungen, so sagen es einige Bürger, sind bis in die frühen Morgenstunden gegangen. Auch sagt die Überlieferung, dass es damals schon den Schlachtruf „Kunnerschdorf Radau Radau“ gegeben hat. Der Vorsitzende des Sängerbundes, Siegfried Heinze, war bei diesen Veranstaltungen sowas wie der Präsident beim jetzigen KKC. Er wurde auch 1983 bei der Gründung des jetzigen KKC Spitzkunnersdorf als Ehrenpräsident aufgenommen und somit seine Verdienste gewürdigt. Das zehnjährige Jubiläum des Kunnerschdurf Karnevals feierte man drei Tage. Der Höhepunkt war ein großer Maskenball. In den Jahren von 1974 bis 1983 wurde der Karneval in unserem Kretscham nicht mehr so durchgeführt. 1983 fanden sich einige engagierte Männer wie Holger Wollmann, Gerold Wäntig, Lutz Halang und Jürgen Reichel, um die alte Tradition des Kunnerschdurf Karnevals wieder aufleben zu lassen. Es wurde auch mitgeteilt, dass der erste Präsident von 1983 bis 1990, Herr Holger Wollmann gewesen ist und ihn Lutz Halang ab 1991 ablöste und von ihm 18 Jahre dieses Amt begleitet wurde. Bei der Hauptversammlung am 3. April 2009 wurde dann unser jetziger Präsident, Daniel Haselbach gewählt, der dieses Amt bis heute zum 40. Jubiläum mit sehr jungen Ministern und den drei Funkengarden innehat. Leider konnten wir dieses 40. Jubiläum des KKC nicht im neuen Vereinshaus durchführen. Der KKC hat aber trotzdem eine gute Lösung im Kretscham in Niederoderwitz gefunden und somit konnte mit sehr viel Publikum bei den fünf großen Veranstaltungen das Jubiläum würdig begangen werden. Der Gemeinderat und ich, als Bürgermeister, möchten uns ganz herzlich bei allen Mitgliedern des KKC und Unterstützern für die vielen schönen Veranstaltungen, die der KKC in den letzten 40 Jahren durchgeführt hat, bedanken. Wir wünschen dem Präsidenten und allen Mitgliedern des Vereins auch für die kommenden Jahrzehnte viel Freude an der Vereinsarbeit und immer schöne Veranstaltungen und natürlich ausreichenden Nachwuchs für den Verein.

Danke! Danke! Danke!

Leider mussten wir in der Mitgliederversammlung des Fördervereins Nikolaikirche, aufgrund von Nachwuchssorgen, die Auflösung des Vereins zur Kenntnis nehmen. Wir möchten uns bei allen Vereinsmitgliedern, im Besonderen bei Herrn Peter Hauser und Herrn Matthias Neumann, für die vielen Veranstaltungen und die Begleitung von Sanierungsarbeiten an und in der Nikolaikirche Spitzkunnersdorf bedanken. Ich bin mir sicher, dass sich in der Zukunft die Vereinsmitglieder auch weiterhin bei kirchlichen Anlässen und Veranstaltungen mit einbringen werden.



Osterspaziergang 2023
(Lesen Sie bitte dazu ab Seite 5.)

Sportgemeinschaft Leutersdorf e. V.

Der SG Leutersdorf lädt ein
zum **Ostertanz**

am **Samstag, dem 8. April 2023**
in die Turnhalle Leutersdorf.
Einlass: 18:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr



Für gute Unterhaltung und für das leibliche Wohl wird in bekannter Art und Weise gesorgt. Der Vorverkauf der Karten läuft über die Filiale Bäckerei Füssel im DISKA-Markt in Leutersdorf.

Termine für den Monat April 2023

- 8.4. Osterfeuer**
Förderverein der Feuerwehr Spitzkunnersdorf,
KKC, Deutscher Schießsport Spitzkunnersdorf e. V.
(Großer Stein Spitzkunnersdorf)
- 30.4. Tag der offenen Tür/Hexenfeuer**
Förderverein der Feuerwehr Spitzkunnersdorf
(Gerätehaus Spitzkunnersdorf)
- 30.4. Saisoneröffnung**
Kleingärtnerverein Leutersdorf e. V.



Dieses Problem der Nachwuchsgewinnung kommt auf viele Vereine in unserer Gemeinde zu. Es ist nicht einfach, die Kinder und Jugendlichen für die Vereinsarbeit zu gewinnen, weil dieses stets im Ehrenamt durchgeführt wird. Hinzu kommt noch die große Verantwortung für den Vorstand bei der Führung des Vereins und bei der Abrechnung der finanziellen Geschäfte auch gegenüber dem Finanzamt. Man kann nur hoffen, dass alle Vereine in unserer Gemeinde den notwendigen Nachwuchs gewinnen, auch wenn jedes Jahr nur ca. 20 Geburten in der Gemeinde zu verzeichnen sind.

Am Freitag, dem 3. März 2023 fand nachmittags ein „Tag der Unternehmen“ an der Andert-Oberschule Ebersbach-Neugersdorf statt. An diesem Tag hatten 36 Firmen ihren Stand aufgebaut, um die Jugendlichen für eine Ausbildung für ihren Betrieb zu gewinnen. Das Angebot ging vom medizinischen, über gastronomischen, öffentlichen Dienst, Handel und Dienstleistungen, zu Industrie und Handwerk bis hin zur Landwirtschaft. Auch aus unserer Gemeinde waren drei Unternehmen, die um junge Menschen geworben haben. Aus meiner Erfahrung kann ich sagen, dass die Werbung durch die Betriebe nur die eine Seite ist. Wichtig ist auch, dass Eltern aber auch Lehrer in den jeweiligen Oberschulen den jungen Menschen, die auf Ausbildungssuche sind für ihre zukünftige Tätigkeit die notwendige Aufklärung und Unterstützung zukommen lassen. Ohne eine gute Fachausbildung werden unsere Betriebe, ob der ASB Ortsverband Löbau (Seniorenpflegeheim), die Firma C. F. Weber GmbH oder die Firma Zimmermann Technische Federn GmbH, keine gute Zukunft haben. Großeltern und Eltern sollten mit den jungen Menschen auch über handwerkliche Berufe sprechen, damit diese in der Region erhalten bleiben. Alle, die ein Haus besitzen, wissen wie angenehm es ist, wenn durch ortsansässige Handwerksbetriebe auf kurzem Weg z. B. Reparaturen erledigt werden können. Ich hoffe, dass Sie die Sorgen der Gemeinderäte und mir verstehen.

Nachdem uns jetzt der Frühling hoffentlich erhalten bleibt, bitte ich Sie vor dem Osterfest uns beim Frühjahrsputz zu unterstützen. Wir werden als Gemeinde, die Fußwege und Straßen mit der Kehrmachine von Streugut befreien. Leider gelingt uns das nicht in jedem Fall. Deswegen bin ich auch froh, wenn Sie uns hier etwas mit unter die Arme greifen, damit unsere Gemeinde zum Osterfest auch an den kommunalen Straßen gesäubert ist. Ich bedanke mich jetzt schon bei allen, die sich dieser Sache annehmen und ihren Beitrag leisten, damit unsere Gemeinde zu Ostern und darüber hinaus schön aussieht.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde ein angenehmes und sonniges Osterfest mit vielen wundervollen Spaziergängen. Unseren Schulkindern wünsche ich schöne Osterferien.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen



Ihr Bürgermeister Bruno Scholze



Öffentliche Bekanntmachung

Landesdirektion Sachsen

Bekanntmachung

Planfeststellungsverfahren für das Vorhaben „100 km Radwege-Programm S 139 – Ausbau einer Radverkehrsanlage westlich Mittelherwigsdorf, 1. BA; Umgestaltung Knotenpunkt S 139/K 8656“

Die LISt Gesellschaft für Verkehrswesen und Ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH hat im Auftrag des Freistaates Sachsen für das Vorhaben „100 km Radwege-Programm, S 139 – Ausbau einer Radverkehrsanlage westlich Mittelherwigsdorf, 1. BA; Umgestaltung Knotenpunkt S 139/K 8656“ die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens gemäß § 39 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) in Verbindung mit § 1 des Gesetzes zur Regelung des Verfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) und §§ 72 bis 77 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) bei der Landesdirektion Sachsen beantragt.

Das Vorhaben umfasst den Neubau eines 2,5 m breiten Radweges straßenbegleitend entlang der S 139 vom Kreisverkehr am Ortsausgang von Spitzkunnersdorf bis zum Knotenpunkt der S 139 mit der K 8656 sowie den Umbau des plangleichen Knotenpunktes S 139/K 8656 zum kleinen Kreisverkehr.

Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Maßnahmen, die sich vorwiegend in Trassennähe befinden, werden Grundstücke in der Gemarkung Spitzkunnersdorf der Gemeinde Leutersdorf sowie Flurstücke der Gemarkung Hainewalde der Gemeinde Hainewalde beansprucht.

Für das Vorhaben besteht keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung. Die Anwendungsbereiche nach § 1 Abs. 1, 2 Nr. 2, Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung im Freistaat Sachsen (SächsUVPG) sind nicht gegeben. Die in der Anlage 1 zu 1 Abs. 2 Nr. 2 des Sächs-UVPG angegebenen Kriterien werden nicht erreicht oder überschritten.

Der Vorhabenträger hat die entscheidungserheblichen Unterlagen über die Umweltauswirkungen des Vorhabens vorgelegt, die Bestandteil der nachfolgend aufgeführten Auslegungsunterlagen sind:

Unterlage Nr.	Bezeichnung der Unterlage
Teil A	Vorhabensbeschreibung
1	Erläuterungsbericht
Teil B	Planteil
2	Übersichtskarte
3	Übersichtslageplan
4	Übersichtshöhenplan
5	Lageplan
6	Höhenpläne

Unterlage Nr.	Bezeichnung der Unterlage
9 9.1 9.3 9.4 9.5	Landschaftspflegerische Maßnahmen Maßnahmenübersichtslageplan Maßnahmenpläne Maßnahmenblätter Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation
10	Grunderwerb Grunderwerbsplan und Grunderwerbsverzeichnis
11	Regelungsverzeichnis
Teil C	Untersuchungen, weitere Pläne, Skizzen
14	Straßenquerschnitte
16	Sonstige Pläne Schleppkurvennachweis Knotenpunkt S 139/K 8656
18	Wassertechnische Untersuchungen
19 19.1 19.2	Umweltfachliche Untersuchungen Landschaftspflegerischer Begleitplan Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag
21	Sonstige Gutachten Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie

Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit

vom 3. April 2023 bis 2. Mai 2023

in der Gemeindeverwaltung Leutersdorf, Sachsenstraße 9, 02794 Leutersdorf, Zimmer 1 (Bauwesen) zu den Öffnungszeiten

Dienstag 9:00–11:30 Uhr und 13:00–17:30 Uhr
 Donnerstag 9:00–11:30 Uhr und 13:00–15:30 Uhr
 Freitag 9:00–11:30 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Die Bekanntmachung ist einschließlich der auszulegenden Planunterlagen während des oben genannten Zeitraums auch auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter <http://www.lds.sachsen.de/bekanntmachung> unter ⇒ Infrastruktur ⇒ Staatsstraßen einsehbar. Maßgeblich ist der Inhalt der ausgelegten Unterlagen (§ 27 a Abs. 1 Satz 4 VwVfG).

1. Jeder kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum 16. Mai 2023, bei der Landesdirektion Sachsen (Postfachanschrift: Landesdirektion Sachsen 09105 Chemnitz) sowie bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig oder bei der Gemeindeverwaltung Leutersdorf, Sachsenstraße 9, 02794 Leutersdorf, Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben bzw. sich äußern. Einwendungen können auch elektronisch, aber nur mit einer qualifizierten elektronischen Signatur unter der E-Mail-Adresse post@lds.sachsen.de erhoben werden. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen. Nach Ablauf dieser Frist sind für das Verfahren über die Zulässigkeit des Vorhabens alle Äußerungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, ausgeschlossen (§ 39 Abs. 3 Satz 2 SächsStrG i. V. m. § 73 Abs. 4 Satz 3 VwVfG). Gleiches gilt für Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen (§ 39 Abs. 3 Satz 2 SächsStrG i. V. m. § 73 Abs. 4 Sätze 5 und 6 VwVfG). Bei Einwendungen bzw. Äußerungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleich-

förmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG von der Auslegung des Plans.
3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 39 Abs. 4 SächsStrG). Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben, Äußerungen vorgebracht oder Stellungnahmen abgegeben haben, von dem Termin gesondert benachrichtigt. Bei gleichförmigen Einwendungen gilt diese Regelung für den Vertreter (§ 17 VwVfG in Verbindung mit § 1 Satz 1 SächsVwVfZG). Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.
4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Vorbringen von Äußerungen oder Abgabe von Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
6. Über die Äußerungen, Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Landesdirektion Sachsen) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
7. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Anbaubeschränkungen nach § 24 SächsStrG und die Veränderungssperre nach § 40 SächsStrG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 40 Abs. 1 Satz 3 SächsStrG).

Datenschutzhinweise

Bei der Abgabe von Stellungnahmen und Äußerungen oder der Erhebung von Einwendungen seitens der Beteiligten werden zum Zwecke der Durchführung dieses Planfeststellungsverfahrens Daten erhoben. Diese Daten werden von der Landesdirektion Sachsen in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Die Daten werden dem Vorhabenträger übermittelt. Die entsprechenden datenschutzrechtlichen Informationen nach Artikel 13 Abs. 1 und 2 sowie Artikel 14 Abs. 1 und 2 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), insbesondere welche Rechte Ihnen diesbezüglich zustehen, erfahren Sie unter dem folgenden Link: <https://www.lds.sachsen.de/datenschutz> (⇒ Unterlagen ⇒ Planfeststellungsverfahren Infrastruktur). Der behördliche Datenschutzbeauftragte der Landesdirektion Sachsen ist wie folgt erreichbar: Datenschutzbeauftragter der Landesdirektion Sachsen, 09105 Chemnitz; E-Mail: datenschutz@lds.sachsen.de; Telefon: +49 371/532-0.

i. A. der Landesdirektion Sachsen

Beschluss

Verwaltungsausschuss

6. Februar 2023

Beschluss-Nr. 03/02/23

Örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnungen 2016 bis 2018
Abstimmungsergebnis: 4 + 1 Ja-Stimmen

Beschlüsse

Gemeinderat

27. Februar 2023



Beschluss-Nr. 04/02/23

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 01/02/23 L – Luisa Wendel und Dominique Triemer, Zittau – Umnutzung und Ausbau des Stallteiles zu Wohnzwecken sowie Modernisierung des Wohngebäudes auf dem Flurstück 104/18 der Gemarkung Oberleutersdorf, Zur Heinrichshöhe 3 in Leutersdorf.

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss-Nr. 05/02/23

Vergabe von Bauleistungen – Erneuerung Wärmeerzeugungsanlage in der Schulturnhalle Leutersdorf, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 24 in 02794 Leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen

Öffentliche Gemeinderatssitzung

(Änderungen vorbehalten)

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Montag, dem 17. April 2023, 19:00 Uhr im Gemeindetreff, Sachsenstraße 24 in Leutersdorf** statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den jeweiligen Aushängen an der Verkündungstafel des Gemeindeamtes, Sachsenstraße 9 und an der Verkündungstafel des Verwaltungsgebäudes, Hauptstraße 13 a.

Interessierte Bürger sind zur Sitzung herzlich eingeladen.

**Weitere amtliche Bekanntmachungen
und Mitteilungen**

Hauptamt

Abfuhrtermine

Gelber Sack/Gelbe Tonne

11.4. Leutersdorf/Spitzkunnersdorf

Blaue Tonne

19.4. Leutersdorf/Spitzkunnersdorf



Wohnungsangebote

Gemeinde

2-Raum-Wohnung, Geschwister-Scholl-Straße 8 in Leutersdorf, **ab sofort zu vermieten, 62,51 m², sehr schöne helle Wohnung im OG**, Bad mit Dusche, Stellplatz vorhanden, Gemeinschaftstrockner auf Münzbasis, Gartennutzung möglich

Kontakt: 03586 33070

Wohnungsgenossenschaft

3-Raum-Wohnung zu vermieten, 1. OG, Kastanienweg 11 in Leutersdorf, **ab Mai 2023, 58,07 m²**, Bad mit Wanne und Fenster, Zentralheizung und zentrale Warmwasserversorgung

4-Raum-Wohnung zu vermieten, 2. OG, Kastanienweg 3 in Leutersdorf, **68,00 m²**, Bad mit Wanne und Fenster, Zentralheizung und zentrale Warmwasserversorgung

3-Raum-Wohnung zu vermieten, 1. OG, Seifhennersdorfer Straße 7 in Leutersdorf, **ab Mai 2023, 68,29 m²**, Bad mit Wanne und Fenster, Zentralheizung und zentrale Warmwasserversorgung

Kontakt: 03586 386277

Privat

3-Raum-Wohnung, EG, Sachsenstraße 2b, Leutersdorf, **68 m²**, Küche und Bad mit Fenster, Zentralheizung und Warmwasserversorgung, mit Garage, Kellerraum und Bodenkammer

3-Raum-Wohnung, DG, Sachsenstraße 2b, Leutersdorf, **55 m²**, Küche und Bad mit Fenster, Zentralheizung und Warmwasserversorgung, mit Garage, Kellerraum und Bodenkammer

Kontakt: 03586 330812

1-Raum-Wohnung, Straße der Republik 13, Spitzkunnersdorf, **ab sofort zu vermieten, 33,5 m²**, 1. OG, Bad mit Dusche und Fenster, Stellplatz vorhanden, Keller, Zentralheizung

Kontakt: 035842 26015

Sprechzeiten Bürgerpolizist

Jede Woche **Dienstag** führt der Bürgerpolizist, Herr Fechler, in der Zeit von **15:00 bis 16:00 Uhr** eine Sprechstunde im Gemeindeamt Leutersdorf durch.

Für Anfragen außerhalb der Sprechzeiten ist Herr Fechler wie folgt erreichbar: Telefon: 03586/76 69 244

E-Mail: michael.fechler@polizei.sachsen.de

Verschiedenes



Pflege der Kopfweiden

Mitglieder der AG Landeskultur und Umweltschutz der Kulturbundortsgruppe haben am Laichgewässer (Ortsteil Sorge), zum wiederholten Male, die 1991 gepflanzten Kopfweiden verschnitten. Diese in unserer Gegend seltenen Bäume locken viele Schmetterlinge, Bienen, Käfer, Fledermäuse und Singvogelarten an. Somit leisten sie einen wertvollen Beitrag zum Naturschutz in unserer Heimat.



Text/Foto: Heiner Haschke

Osterspaziergang 2023

Auf den Spuren des alten Saar-Schlesienweges



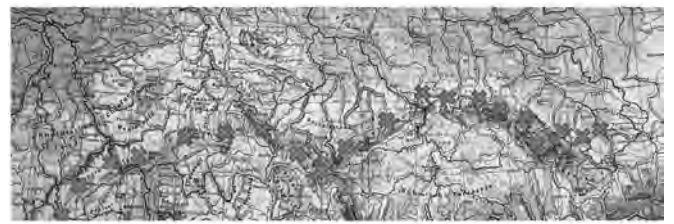
*Wem Gott will rechte Gunst erweisen,
den schickt er in die weite Welt ...*

Joseph von Eichendorff, der deutsche Dichter der Romantik aus Oberschlesien kann uns anregen, wieder einmal hinaus zu ziehen, um die wunderschöne Natur zu genießen.



Der Lusatia verdanken wir vier Wanderwege im Süden der Oberlausitz, da wo unsere Heimat am schönsten ist, auf den parallel verlaufenden Bergketten des Oberlausitzer Berglandes. Angelegt wurden sie Anfang des 20. Jahrhunderts. Der Saar-Schlesienweg (angelegt 1929 – 1935) war dabei der Längste. Er hält sich hauptsächlich an die grenznahe Kammlinie. Über die nördlichste Bergkette hatte man 1911 den Nördlichen Kammweg gelegt. 1912 folgte der Lausitzer Landweg. Diesen legte man als Gebietswanderweg an, der quer durch die südliche Oberlausitz führte. Im Volksmund hieß er die „Lange Leitung“, denn das Markierungszeichen war ein blaues gespiegeltes L (der Weg war Thema unseres Osterspazierganges 2021).

Es war eine tolle Idee, als man Ende der 20er Jahre einen Fernwanderweg über die gesamte Ausdehnung quer durch Deutschland anlegen wollte. Von West nach Ost sollte er verlaufen und durch die schönsten Landschaften führen.



Saar-Schlesienweg



Im Elbsandsteingebirge war die Idee geboren worden und 1929 beschloss der Deutsche Wandertag in Königstein die Markierung dieses Fernwanderweges von der saarländischen Grenze bis nach Oberschlesien zum St. Annaberg. Eine kulturgeschichtliche Leistung war es obendrein, denn so manches Kleinod bezog man bewusst in die Wegeführung mit ein.

Die Eisenbahn brachte bereits ab 1850 viele Besucher von den Städten in die Bergwelt, wodurch eine regelrechte Wanderbewegung entstanden war. Das Saarland kam durch Volksabstimmung erst 1935 wieder zu Deutschland und als Freude darüber ließ man den Weg dann auch dort beginnen (Blieskastel, Heilig Kreuz Kapelle). Als Markierungszeichen für den Fernwanderweg hatte man das Andreaskreuz mit zwei diagonal verlaufenden sich kreuzenden Balken in blau gewählt. Dieses Kreuz findet man oft an Bahnübergängen (in rot/weiß). Der Name verweist auf den Apostel Andreas, der an einem solchen Kreuz als Märtyrer gestorben sein soll, wie Berichte aus dem 4. Jahrhundert nahelegen. Die Saarschleife bei Mettlach ist der erste landschaftliche Höhepunkt.



Saarschleife bei Mettlach

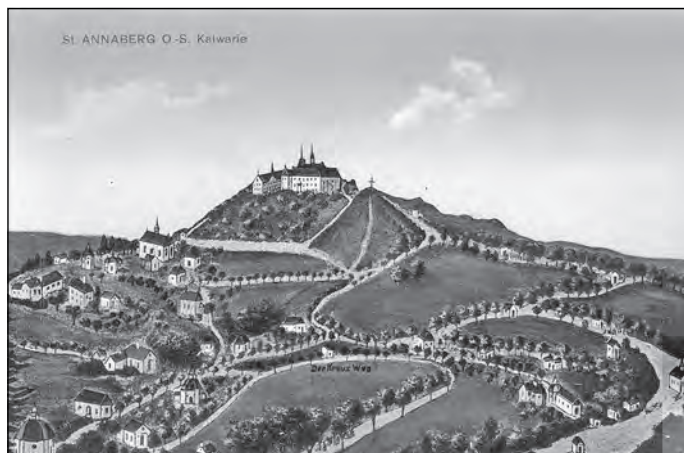
von der Cloef

Meist der Kammlinie der Mittelgebirge folgend ging es durch prachtvolle Natur über Hunsrück – Taunus – Vogelsberg – Rhön – Thüringer Wald – Frankenwald – (eine Variante bezog auch das Fichtelgebirge mit ein) – Vogtland – Erzgebirge bis zum Elbsandsteingebirge.

Von Königstein führte der Weg über Prossen, Bad Schandau (später über die Bastei), die Schrammsteine und den Tanzplan nach Sebnitz. Danach wurde der böhmische Nordzipfel über Hainspach durchquert, um die Prinz Friedrich August Höhe mit Turm und Bergbaude in Obersohland zu erreichen. Über Ellersdorf – Kälbersteine – Erntekranzbaude – Bieleboh – Neusalza-Spremberg (Reiterhaus), Nieder-Friedersdorf und die Tümmelrei ging es weiter zum Kottmar.



Anfangs lief der Hauptwanderweg Saar-Schlesien dann zunächst über die Kottmarhäuser (Kottmarschenke) und weiter nach Osten: Herrnhut – Knorrberg – Kloster Marienthal – Friedland – Tafelfichte (ČSR). Danach ging es nach Schlesien hinein: Heufuderbaude – Hoher Iserkamm – Schneekoppe – Glatzer Bergland. Der Weg führte schließlich bis zum St. Annaberg in Oberschlesien.



Zwischen Sohland/Spree und Weigsdorf (einst im östlichen Teil des Kreises Zittau) stand er im Verantwortungs- und Pflegebereich der Lusatia.

Ende 1933 gab es eine Verlegung des „Saar-Schlesischen“ in unserem Raum. Man bezog nun das Zittauer Gebirge mit ein und so kam der Weg dann über Leutersdorf. Er verlief von den Kottmarhäusern zum Beckenberg, von da über die Bleichteiche von Oberoderwitz, die Sorge und die Zeile. Über die damals noch zu Seiffhennersdorf gehörende Folge ging es weiter, westlich am Großen Stein vorbei und dann an der Flurgrenze zu Spitzkunnnersdorf entlang.

Dann wurde die Oppeltbergstraße überquert und schließlich die Grenzecke nordöstlich vom Warnsdorfer Spitzberg (Sattler) „angepeilt“. Es folgten Forsthaus und Hutberg, Großschönau sowie Lausche und Hochwald.

Weiter ging unser neu verlegter Saar-Schlesienweg über Oybin – Zittau – Hirschfelde – Marienthal – Ostritz – Reutnitz nach Wolfsberg/Nieda. Hier überquerte man die Wittigbrücke und nun folgten in der preußischen Oberlausitz unter Betreuung des Riesengebirgsvereins: Seidenberg – Marklissa mit der ersten Tal Sperre Deutschlands (1904) – Schwerta (ab 1933 „Schertburg“) – Wigandsthal – Dresslerberg (776 m) mit Aussichtswarte von 1894. Am Tafelstein verließ unser Fernwanderweg schließlich die Oberlausitz.

Der Gesamtverlauf des Saar-Schlesienweges ist heute zerstückelt. Klar, es kam 1945 zur Teilung Deutschlands mit der innerdeutschen Grenze und der neuen polnischen Westgrenze.

Damit war der Saar-Schlesienweg Geschichte. In der DDR wurde daraus der Hauptwanderweg Zittau – Mühlhausen, der dann 1958 auf **Zittau – Wernigerode** erweitert wurde. Die Markierung mit dem blauen Andreaskreuz behielt man jedoch bei. Diesen Weg hatte ich beim Osterspaziergang 2010 schon beschrieben.

Nach 1986 kam es zu einer Markierungsänderung auf den blauen Strich. Eine Vereinheitlichung der Wegemarken hatte damals vor allem die ČSSR gefordert, da man dort, wie auch in Polen, nur Strichmarkierungen wollte. Unter den neuen Strukturen ergab sich nach 1990 leider eine weitere Zerstückelung des einst berühmten Fernwanderweges, da die gesetzliche Grundlage für die Wanderwege jetzt weggefallen war. Hier hatte man 1993 den Oberlausitzer Bergweg als Teilstück zwischen Zittau und dem Valtenberg über 107 km ausgewiesen, was touristisch durchaus gut angenommen wurde (Etappenwandern mit Übernachtung in Hotels, Gepäcktransport). Doch es ist unser Ziel, „Zittau – Wernigerode“ zu erhalten! Auf den besten Wanderkarten die wir haben, die des Staatsbetriebes Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (Dresden) GeoSN im Maßstab 1:25.000, ist er von der Oberlausitz über das Elbsandsteingebirge und das Erzgebirge bis in das Vogtland durchgehend eingezeichnet.

Anzeige

Visitenkarten · Briefbögen · Briefumschläge
 Broschüren · Mappen · Etiketten · Kalender
 Folder · Mailings · Plakate · und vieles mehr



Gustav Winter
 Drucken für Gott und die Welt.

Gewerbestr. 2, Herrnhut
 Telefon 035873 418-0
 post@gustavwinter.de



Im Grunde könnte also der Fernwanderweg Saar-Neiße als Nachfolger entstehen, was unter heutigen Bedingungen mit den föderalen Strukturen allerdings einem kleinen Wunder gleich käme. Nun ist unser traditionsreicher Wanderweg in seinem Verlauf vor einigen Jahren nochmals verändert worden. Das betrifft aber nur örtliche Verlegungen wie im Bielatal, bei Sohland/Spree und auch im Kottmargebiet. Überall ist er aber gut markiert und ausgeschildert.

Wir könnten unseren diesjährigen Osterspaziergang am Forsthaus Großschönau beginnen. Hier wird von Dienstag bis Freitag Mittagstisch angeboten, was wir nutzen sollten, denn heutzutage hat längst ein großes Gaststättensterben eingesetzt. Was wird wohl einst werden, wenn Volkmar Spaniel schließen muss?



Als Zubringer zum Fernwanderweg Zittau-Wernigerode benutzen wir vom Forsthaus in nördlicher, bald östlicher Richtung startend, bis in den Hofebusch den Wanderweg mit dem roten Strich (Lausitzer Schlange). Der Name Hofebusch kommt vom ehemaligen Gutshof in Großschönau. Vor der Lindebergkreuzung gesellt sich unser Fernwanderweg mit dem blauen Strich (Zittau-Wernigerode/Oberlausitzer Bergweg) hinzu, bald auch der Gebietswanderweg mit dem grünen Strich. Drei Markie-

rungszeichen führen uns zum Sattel der Lindebergkreuzung. Der Lindeberg (460 m) selbst bleibt südlich liegen. Seine Gipfelregion besteht aus Phonolith, an seinem Ostrand ist auch Basalt zu finden. Hier haben wir zunächst Hainewalder Flur erreicht. Von Süd nach Nord wandernd, geht es durch das Waldgebiet vor dem Weißen Stein. Da wo rechts der gelbe Strich zum Rudolphstein abzweigt, kommen wir auch bald auf Spitzkunnersdorfer Flur. Vorbei am Weißen Stein folgen wir dem rot markierten Wanderweg.



Dieser überquert die S 135 und führt südlich des Kiesberges zur tschechischen Grenze hin. Dabei immer nach Westen schreitend, haben wir den Warnsdorfer Spitzberg (540 m) vor Augen sobald wir aus dem Wald herauskommen. Bereits im Jahre 1937 verlief hier der Wanderweg mit dem roten Strich:

(Warnsdorf) – Spitzberg/Sattler Ost – Schwarzer Stein – Wiesental – Schwarzer Teich/Sorgegasthaus – Oderwitzer Spitzberg – Birkmühle – Batzenhütte – Herrnhut.

An der Grenze verlassen wir diesen Weg und wandern nun ein Stück nach Süden. Dabei folgen wir den Grenzsteinen, um später den Wald zu durchqueren. Danach müssen wir uns links halten, um den Weg zum Pfaffenberg zu finden, der sich bald weiter unten zeigt. Übrigens war der Knobelsbusch nordwestlich vom Forsthaus bis 1849 böhmisch wie auch unsere Enklave Niederleutersdorf. Am Pfaffenberg war einst das Vorwerk von Großschönau. Richter schreibt 1837: „... das wüste Vorwerk, dessen Flur 1545 an drei Gartennahrungsbesitzer verkauft wurde“. Nach dem Durchschreiten der Plantage erreichen wir am nordwestlichen Rande des 418 m hohen Phonolithkegels wieder das Forsthaus (Telefon 035841 632199, Dienstag-Freitag 11:30-14:00 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen nur nach Bestellung).

Forsthaus. Schöne Waldl., gr. Gart. m. Verand. f. Verein. u. Schul. bes. empf. Übernacht., Pens., g. Küche, f. Gebirgsvereinl. Erm. lt. Verz. T. 223. Fam. Paul.



Übrigens bietet der Lusatia-Verband gegenwärtig ein umfangreiches Vortragsprogramm an. In seiner mehr als 140-jährigen Geschichte hatte er sich von Anfang an um „Volksbildung“ im Sinne Humboldts bemüht. Ein besonderes Anliegen waren auch immer die Wanderwege und die touristische Erschließung. Einheimische und Besucher sollten dazu eingeladen werden, die Schönheiten unserer Oberlausitzer Heimat zu ergründen und zu genießen.

Nun biete ich auch seit einigen Jahren über die Lusatia als Wegewart Vorträge an. Das betrifft auch den „Saar-Schlesischen“, den Lausitzer Landweg sowie die Entstehung der Aussichtstürme und Bergbauten in der Oberlausitz.

Ihnen ein schönes Osterfest und viel Freude in der Natur!

Dietmar Eichhorn, Wanderwegewart

Mehr Infos und alle meine Vortragsangebote unter:
www.Leutersdorf/Tourismus

Quellen: Ansichtskarten: Sammlung D. Eichhorn

Wegekartenhefte vom Gebirgsverein für die Sächs. Schweiz (1. Auflage 1926) und des Verbandes Lusatia e.V. für die Oberlausitz (diverse Auflagen); Mess- tischblätter des Landesvermessungsamtes Sachsen (GeoSN); Über Berg und Tal (Monatszeitschrift des Gebirgsvereines für die Sächsische Schweiz), 1929; Werte unserer Heimat: Südöstliche Oberlausitz, 1969; diverse Wanderkarten ab 1912; Wanderführer u.a. von M. Lehmann (Die OL und das nördliche Böhmen, 1926; Griebens Reiseführer Erzgebirge, 1920; Fotos: D. Eichhorn; Kartenbearbeitung: D. Eichhorn

P.S.: Eine weitere Variante das Saarschlesischen, die ich aber auf keiner Wanderkarte bestätigt gefunden habe, ging laut der Heimatzeitschrift „Grenzland Oberlausitz“ von 1937 vom Kottmar über Eibau-Neueibau zu uns. Im Stile der Zeit heißt es da:

Über dem Landwasser wird schon das gemütliche, später vom Beckenberg betreute Eibau berührt, dessen charaktervolle, viel Wohlhabenheit verratende Altlausitzer Weber- und Bauernhäuser mit hohen Dachstühlen, schönen Türstöcken und Einrichtungen – wie Nr. 252 – „Rotes Gut“ usw., und dessen 1703/07 erbaute, überaus prächtige vornehme Dorfkirche sicherlich jeden Heimatfreund länger als gewollt im Banne halten.

Am wieder erneuerten, 1813 aufgestellten Husarensteine, am Eibauer Bahnhofe vorüber geht's weiter zum 412 Meter hoch gelegenen, ein ansprechendes Rathaus aufweisendem Neueibau hinauf, dann wieder bergab in den Heimatort der Schriftstellerin Marie von Könneritz, Leutersdorf mit seinen Karraseckerinnerungen, seinen ansehnlichen drei großen Höfen, seinen beiden geräumigen neugotischen Kirchen von 1862 und 1865 (röm.-kath. und ev.-luth.) und seinen beiden Windmühlen, wovon die in der Hetze draußen unter Obhut des Sächsischen Heimatschutzes steht, die auf „Eibischer“ Flur gelegenen aber noch tüchtig „leiert“. Nun winkt von weitem schon wieder das nächste Ziel, der Große Stein oder, weil ein Fels davon Ähnlichkeit mit Goethes Profil hat, der Goethekopf, der denn auch hinter Josephsdorf den Seifhennersdorfer Folgehäusern nach kurzer Mühe tüchtigen Steigens erreicht wird. Dieser 471 Meter hohe Phonolithfels in basaltähnlicher Anlage, mit seiner freundlichen Umsicht wurde 1930 von der Gemeinde Spitzkunnersdorf mit Beihilfe des Sächsischen Heimatschutzes für 16.000 Mark gekauft, um ihn vor Abbruch zu bewahren. Er bildet somit ein schönes Zeugnis heimatlichen Opfersinns.

Sein nun folgender, ihm gleichartiger, 540 Meter hoher, aber mit einer nach zweimaligem Brande neuerbauten „feschen“ Baude gekrönter Nachbar, der Warnsdorfer Spitzberg oder Sattler wird der Grenze halber nur ganz nahe berührt. Dann öffnet sich bei der „Plantage“ und dem „Forsthaue“ der Großschönauer Talkessel.

Trotz nur einem Schneetraining in Sohland war es ein großer Erfolg (Schneekanonen machen es möglich).

Den Sachsenmeistertitel im Skispringen und der Nordischen Kombination konnte sich unser jüngster Starter, Lukas Gröllich, sichern. Tim Liebig belegte einen zweiten Platz im Skispringen. Einen vierten Platz holte Hermann Mutscher mit nur drei Sekunden Rückstand auf den Podestplatz.



Am gleichen Wochenende fand der Isergebirgslauf über 50 km statt.

Unsere Sportler Uwe Röthig, Thomas Gedlich, Joshua Gedlich, Aron Gedlich, Martin Wagner, Friedhart Seidel und Markus Donath, waren vor Ort.

Bei reichlich Schnee, aber keinen guten Verhältnissen, war es für jeden ein Kampf gegen den inneren Schweinehund.

Alle Sportler haben die Strecke geschafft und waren am Ende stolz, dabei gewesen zu sein.

Es war wieder ein Erlebnis, mit über 5.000 Startern von der Weltspitze bis zum Hobbyläufer.



TSV 1861 Spitzkunnersdorf

Abteilung Wintersport

Veranstaltungen und Aktivitäten rund um die Forstenschanze

Ein Winter, der wieder einmal kein Richtiger war, geht zu Ende. Alledem konnten wir an einigen Wettkämpfen teilnehmen. In unserer Region fielen durch den Schneemangel alle Wettkämpfe aus.

Der Höhepunkt für unsere jüngsten Sportler waren die Sachsenmeisterschaften in Johanngeorgenstadt.

Am 26. Februar 2023 sollte unser Wintersportfest stattfinden. Leider musste es zum wiederholten Male ausfallen. So haben wir einen „Tag des offenen Schanzenturms“ veranstaltet. Das Wetter spielte mit und so fanden einige Besucher aus dem Ort und der Umgebung den Weg zur Schanze. Mit Glühwein, Bier und Bratwurst verbrachten wir ein paar schöne Stunden. Danke an unsere Jugend für die Organisation.



Am 12. März 2023 fand das 40. Veteranen-Skispringen in Harrachov statt. Es sollte der Höhepunkt für unsere „älteren“ Springer werden. Durch starken Schneefall und Wind fiel leider das Springen auf der 70-Meter- und 90-Meter-Schanze aus. So wurde ein Wettkampf auf der 40-Meter-Schanze, ohne Training, durchgeführt. Unsere Sportfreunde aus Harrachov haben diesen Tag mit viel Aufwand vorbereitet. So fand er noch ein gutes Ende.



Eine prima Idee

... hatten die jugendlichen Wintersportfreunde in Spitzkunnersdorf.

Die Turmbegehung an der Schanze wurde bei herrlichem Winterwetter nicht nur sehr gut angenommen, auch ein organisierter Ausschank mit leckeren Spezialitäten aus der Region und selbstgebackenem Kuchen am Lagerfeuer rundete das Ganze ab. Es wehte ein jugendlich-frischer Wind über der Schanzenanlage. Weiter so!

Wintersportfreunde

TSV Spitzkunnersdorf – RRR

Donnerstag, 20. April 2023, 9:00 Uhr
Kegeln im Sportlerheim
 Treffpunkt Loose



Deutscher Schießsport Spitzkunnersdorf e. V.



Vereinsmeisterschaft 2023

Traditionsgemäß Ende Februar findet ein Höhepunkt des Vereinslebens statt, die Ermittlung des Vereinsmeisters für das laufende Jahr.

Am 25. Februar 2023 wurde auf der Schießanlage des Oderwitzer Schützenvereines der Wettkampf ausgetragen.

Die Bedingungen waren wie immer KK-Gewehr, diesmal mit Diopter, ein Schuss stehend freihändig, Entfernung 50m, ohne vorheriges Probeschießen auf die Ehrenscheibe. Diese zeigt dieses Jahr ein altes Foto unseres Dorfes.

Unser Vereinsvorsitzende Friedrich Wieland gab den mit Abstand besten Schuss ab.

Er traf als einziger das Zentrum, wurde damit Vereinsmeister des Jahres 2023 und wiederholt seinen Triumph aus dem Jahr 2008. Den Vizemeistertitel holte sich Marco Wald.

Die Öffnung der versiegelten Scheibe und Ergebnisbekanntgabe fand dann am 3. März 2023 im „Wilden Hirsch“ im Rahmen der Jahreshauptversammlung statt.

Im Bild der neue Vereinsmeister Friedrich Wieland mit Vizemeister Marco Wald.



von links: Marco Wald und Friedrich Wieland

Osterfeuer am Großen Stein

Auch in diesem Jahr findet das traditionelle Osterfeuer am Großen Stein, ausgerichtet von den Vereinen Feuerwehr, Faschingsklub und Deutscher Schießsport, statt. Mit Einbruch der Dämmerung wird es am **Ostersonnabend, dem 8. April 2023**, entzündet. Wir hoffen auch dieses Jahr wieder auf schönes Frühlingswetter und einen guten Besuch.

Für Essen und Trinken ist in bewährter Form gesorgt.



Frühjahrswettkampf

Unseren Frühjahrswettkampf richten wir dieses Jahr am 4. Aprilwochenende, dem **22. und 23. April 2023** auf unserem Vereinschießstand aus. Da die Anschlagart aufgelegt beliebter ist als freihändig, hoffen wir auf rege Beteiligung vor allem der Hobby-schützinnen und -schützen unseres Dorfes und der Umgebung.

Als Preise winken, wie immer im Frühjahr, Dinge für das leibliche Wohl.

Die Wettkampfzeiten sind:

Sonnabend, 22. April 2023, 14:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, 23. April 2023, 9:00 bis 12:00 Uhr

Wer vor dem Wettkampf trainieren möchte kann das gerne am Freitag zuvor, dem 21. April 2023, ab 19:00 Uhr tun. Ansonsten ist jeder 3. Freitag im Monat der Termin, an dem unser Schießstand für alle Freunde des Luftgewehrschießens geöffnet ist.

Der Vorstand

Schachclub 1994 Oberland e. V.

Bezirkseinzelmesterschaften des Nachwuchses im Schach

Kinder und Jugendliche des Bezirkes Dresden ermittelten in Sebnitz ihre Besten

Vom 23. bis 26. Februar 2023 trafen sich im KIEZ Sebnitz 129 Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 18 Jahren, um in fünf Altersklassen die Bezirksmeister der Mädchen und Jungen im Regierungsbezirk Dresden zu ermitteln. Sieben Partien in vier Tagen galt es zu absolvieren ehe Sieger und Platzierte feststanden und damit auch die Teilnehmer der Sachsen-einzelmesterschaften, die in der Woche nach Ostern ebenfalls in Sebnitz zur Austragung kommen. Für den SC 1994 Oberland ging in diesem Jahr seit langem wieder eine starke Delegation an den Start. Zwei Mädchen und sieben Jungen wollten sich in drei Altersklassen mit den Besten ihrer Jahrgänge aus Ostsachsen messen. Keine leichte Aufgabe, denn vor allem aus der Landeshauptstadt erwartete unsere Kinder starke Konkurrenz.

Während unsere Kinder in der Altersklasse U8 sich entweder nicht qualifizieren konnten oder noch zu schüchtern für eine solche Meisterschaft waren, starteten mit Alexander Weickelt und Leroy Jäger zwei Kinder in der Altersklasse U10 der Jungen. Alexander als Jahrgangsalterer und mit DWZ 1043 auf Platz 3 der

Startrangliste ins Rennen gegangen, konnte durchaus um die Medaillen mitspielen. Für Leroy, der für die Altersklasse U8 nur wenige Wochen zu alt war, ging es hier in erster Linie darum, im ersten großen Turnier seines Lebens wichtige Erfahrungen zu sammeln. Am Ende belegte Alexander mit 3,5 Punkten den 9. Platz. Leroy freute sich am Ende über 2 Punkte.



Unsere Oberländer beim Gruppenfoto im Clubraum mit dem Analysebrett, auf dem Lukas Daniels grandioses Matt in acht Zügen aufgebaut war.
(Foto: G. Weickelt)

Am besten war der SC 1994 Oberland in der Altersklasse der unter Zwölfjährigen vertreten. Helena Rößler und Paula Sauer-mann spielten bei den Mädchen unter ähnlichen Voraussetzungen wie die beiden Jungen der U10. Helena zählt zu den stärksten Spielerinnen Sachsens und wechselt in der nächsten Saison in die U14. Paula hingegen gab ihr Turnierdebüt und kann auch im nächsten Jahr noch in der U12 spielen. In einem hochdramatischen Turnierverlauf holte Helena 5 Punkte und belegte den Silberrang. Paula sammelte 2,5 Punkte und belegte den 7. Platz.

Bei den Jungs spielten für die Oberländer Daniel Weickelt, Alfons Neuke und Justin Krtschil. Medaillenhoffnungen konnte sich hier Daniel machen. Alfons sollte auf Grund seiner Turniererfahrungen und den bisherigen Leistungen einen Platz im Mittelfeld schaffen. Für den Jüngsten der drei galt es, seine Fähigkeiten im harten Turnieralltag unter Beweis zu stellen. Fünf Punkte die sonst den Sieg im Turnier bedeuten würden, reichten Daniel diesmal „nur“ für Platz vier. Das ist zwar schade, wichtiger ist aber die Qualifikation für die Sachsenmeisterschaften. Alfons lag mit seinen drei Punkten unter dem angepeilten Ergebnis. Das lag weniger an seinen schachlichen Fähigkeiten. Eine etwas ruhigere Herangehensweise und eine konzentriertere Verwertung errungener Vorteile würden ihm den verdienten Erfolg bescheren. Ähnlich liegt die Sache bei Justin, der viel mehr kann als sein Ergebnis aussagt.

Da wir leider in den Altersklassen U16 und U18 nur noch einen Jugendlichen haben, der aber nicht an den Qualifikationswettkämpfen teilgenommen hat, waren Lukas Daniel Steger und Julian Hentschke in der Altersklasse U14 schon die Ältesten in unserem Aufgebot. Beide verfügten aus dem Vorjahr schon über Erfahrungen mit Bezirksmeisterschaften. Daniels fleißige Trainingsarbeit hatte ihn bereits im Vorfeld auf eine DWZ von 1802 und somit an die Spitze der Setzliste katapultiert. Julian rangierte in dieser mit DWZ 1216 auf Platz 11 von 20 Startern. Nachdem sich beide in der Startrunde einen unerwartet heftigen Kampf geliefert hatten, setzte Daniel seinen einsamen Höhenflug bis zur fünften Runde fort und lies es mit zwei Remisen scheinbar ruhig ausklingen. Aber wer Daniel kennt, weiß, dass er immer aufs Ganze geht. Doch auch einem guten Spieler unterlaufen Fehler, aber er kämpft und dreht den Spieß um, wie in der zweiten Runde oder rettet wenigstens ein Remis. Julian schien sein Pulver schon zu Beginn mit einer großartigen Partie gegen seinen Vereinskameraden verschossen zu haben. Doch er fing sich wieder und sammelte am Ende mit vier Remisen 2 Punkte. Das war immerhin ein halber mehr als im Vorjahr. Nun kommt es darauf an auch positionelle Vorteile zu erkennen und nicht nur Figuren zu zählen, dann werden es im nächsten Jahr doppelt so viele Punkte.

In den Schachpausen wurde häufig Tischtennis gespielt. Am Freitagabend nahmen Julian, Justin und Daniel Steger am Tandemturnier teil und die Betreuer spielten Skat, wenn die Kinnings im Bett lagen. Bei den Mahlzeiten belegten wir als Oberländer gemeinsam einen langen Tisch im Speisesaal. Übrigens: Das Essen war gewohnt gut. Gemeinsam mit den Schachvatis André Hentschke, Georg Weickelt, Pierre Jäger und Jens-Hagen Rößler hatte Frank-Peter Rößler als Trainer vor Ort ein angenehmes Amtieren und konnte sich auf die Partieauswertung nach der Runde konzentrieren oder in der Vorbereitung auf die nächsten Partien unterstützen.



Daniel Weickelt zeigt seine Partie beim Trainer. Vater Georg kiebitzt.

Die Kinder gaben sich im Wettkampf große Mühe und wussten sich auch sonst zu benehmen. Auch am Erfolg jedes Einzelnen nahmen alle in der Oberlandwertung Anteil. Wir wünschen den drei Qualifizierten viel Erfolg bei den Sachsenmeisterschaften und blicken auf erlebnisreiche Tage in Sebnitz zurück. Die Ansammlung von Schachtrainern und Eltern nutzten wir, um für unsere 25. Euroregionale Schachwoche vom 18. bis 21. Mai 2023 zu werben.

(Bericht: F.-P. R.)

Platzierung der Spieler des SC 1994 Oberland:

Platz	Vorname Name	Verein	DWZ	Punkte	Buchholzwertung	Buchholzsummenwertung
Altersklasse U10 männlich						
9.	Alexander Weickelt	SC 1994 Oberland	1043	3.5	26.0	150.0
17.	Leroy Jäger	SC 1994 Oberland		2.0	18.5	122.5
Altersklasse U12 weiblich						
2.	Helena Rößler	SC 1994 Oberland	1244	5.0	25.5	146.5
8.	Paula Sauermann	SC 1994 Oberland		2.5	23.0	142.0
Altersklasse U12 männlich						
4.	Daniel Weickelt	SC 1994 Oberland	1430	5.0	26.0	152.5
12.	Alfons Neuke	SC 1994 Oberland	970	3.0	17.5	131.0
16.	Justin-Noah Krtschil	SC 1994 Oberland	799	1.0	18.5	126.5
Altersklasse U14 männlich						
1.	Lukas Daniel Steger	SC 1994 Oberland	1802	6.0	25.5	161.0
18.	Julian Hentschke	SC 1994 Oberland	1216	2.0	19.5	123.0

Da Frau Holle scheinbar auch Urlaub machte und somit das Rodeln ausfiel, besuchten wir die Turnhalle in Spitzkunnersdorf, um dort einen schönen Tag mit viel Spiel, Spaß und Bewegung zu erleben. Das Highlight der zweiten Ferienwoche war ganz klar die große Faschingsparty am Dienstag. Gemeinsam mit dem KKC feierten, spielten und tanzten insgesamt 57 Prinzessinnen, Polizisten, Cowboys, Feen und Feuerwehrmänner mit fröhlicher Musik im Kretscham in Oderwitz. An dieser Stelle ein riesengroßes Dankeschön, für die tolle Unterstützung vom KKC.



Hort Leutersdorf

Ferienstpaß – trotz Schneemangel

Nach den ersten sechs Schulwochen im Jahr 2023, standen für die Kinder schon wieder die Winterferien an. In den zwei Ferienwochen gab es tolle Aktionen, die auch mit hohen Anmeldezahlen besucht wurden.

Das Highlight der ersten Ferienwoche war der Kinobesuch in Ebersbach. Gemeinsam mit 54 Kindern fuhren wir mit dem Bus nach Ebersbach und schauten uns den Film „Der Räuber Hotzenplotz“ an. Der anschließende Besuch des Spielplatzes verkürzte uns die Wartezeit auf den Bus zurück in den Hort.



Natürlich blieben wir auch in der zweiten Ferienwoche in Bewegung. So besuchten wir das Dammwildgehege von Familie Hamann sowie die Kegelbahnen in der Neueibauer Turnhalle und im Oberkretscham in Leutersdorf.

Auch an dieser Stelle möchten wir uns bei Herrn Winkler, dem Team des Oberkretschams in Leutersdorf sowie Familie Hamann bedanken, die uns und den Hortkindern mit ihrer Unterstützung eine tolle zweite Ferienwoche ermöglicht haben. Gut erholt und mit neuer Energie starten die Kinder nun in das zweite Schulhalbjahr.



Liebe Senioren von Leutersdorf und Spitzkunnersdorf,

wir können Ihnen heute unsere erste Tagesfahrt anbieten:

Reiseziel: Chemnitz und Kloster Altzella

Termin: 3. Mai 2023

Leistungen: Busfahrt, Stadtrundfahrt und Führung in Chemnitz
Mittagessen, Kaffeetrinken

Preis: 63,00 Euro

Sie können gerne an den bekannten Stellen buchen.

Ihr Helferteam aus Spitzkunnersdorf

Wir begleiten Sie
in schweren Stunden!

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Hammerschmiedstraße 19

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

Tag & Nacht:
☎ (03 58 42) **25 444**

Christine & Katrin
Eichhorn

Neugersdorfer
Bestattungen

Fachgeprüfte Bestatter
www.neugersdorfer.de

empfindsam - kompetent - zuverlässig

Tag & Nacht 03586-32333

02727 Neugersdorf, Schillerstraße 8, Tel. 03586-702885
02730 Ebersbach, Schulstraße 4, Tel. 03586-364469
02747 Herrnhut, Löbauer Straße 15, Tel. 035873-40547

Geißler GmbH
Bestattungen

seit 1991

Mitglied der Landesinnung Sachsen

☎ **03586/788133**

02727 Ebersbach-Neugersdorf · Hauptstraße 33

Denken Sie an Bestattungsvorsorge –
Beratung dazu bei uns kostenlos.



Informationen aus der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Am Großen Stein

Kontakt: Pfarrer Rausendorf, Telefon 03586 404290



Kontakte: Pfarrer André Rausendorf, Seifhennersdorf Telefon 03586 404290 kg.seifhennersdorf@gmx.de
 Pfarrer Michael Müller, Spitzkunnersdorf Telefon 035842 203748 m.mueller@evlks.de
 Kantor Michael Tittmann, Großschönau Telefon 035841 37268
 Gemeindepädagogin Annette Rausendorf Telefon 03586 404290 annette.rausendorf@evlks.de

Monatsspruch April

Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende. Römerbrief 14,9

Gottesdienste April 2023

Änderungen vorbehalten!

	Kreuzkirche Seifhennersdorf	Christuskirche Leutersdorf	Nikolaikirche Spitzkunnersdorf
2. April <i>Palmarum</i>	9:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe Kirche Pfr. Rausendorf <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>	← →	10:30 Uhr Gottesdienst Pfarrhaus Pfr. Rausendorf <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>
6. April <i>Grün- donnerstag</i>	19:00 Uhr Abendmahlsfeier <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>	← →	19:00 Uhr Agapefeier <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>
7. April <i>Karfreitag</i>	10:00 Uhr Gottesdienst im Pflagestift Pfr. Rausendorf 15:00 Uhr Passionsvesper mit Abendmahl Pfr. Rausendorf – Kantorei <i>Kollekte: Sächsische Diakonissenhäuser</i>	14:00 Uhr Andacht zur Sterbestunde mit Abendmahl Pfr. Müller <i>Kollekte: Sächsische Diakonissenhäuser</i>	15:15 Uhr Andacht zur Sterbestunde mit Abendmahl Pfr. Müller <i>Kollekte: Sächsische Diakonissenhäuser</i>
9. April <i>Oster- sonntag</i>	9:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe mit Kindergottesdienst Pfr. Rausendorf <i>Kollekte: Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt in der Kirchengemeinde)</i>	10:30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst Pfr. Rausendorf <i>Kollekte: Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt in der Kirchengemeinde)</i>	5:30 Uhr Osternacht Pfr. Müller 9:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe Pfr. Müller mit Kindergottesdienst <i>Kollekte: Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt in der Kirchengemeinde)</i>
10. April <i>Oster- montag</i>	Fahrdienst: 9:30 Uhr Treffpunkt Rathausplatz Seifhennersdorf	10:00 Uhr Jesus lebt! – Musikalischer Ostergottesdienst mit Musik von Siegfried Fietz, Leitung Kantor Tittmann Kirche Niederoderwitz <i>Kollekte: eigene Gemeinde (Oderwitz/Mittelherwigsdorf)</i>	
16. April <i>Quasimodo- geniti</i>	10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Goldener Konfirmation Pfr. Rausendorf <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>	← →	9:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst Pfr. Rausendorf <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>
23. April <i>Misericor- dias Domini</i>	Fahrdienst: 10:15 Uhr Treffpunkt Rathausplatz Seifhennersdorf →	9:00 Uhr Gottesdienst Pfr. Müller <i>Kollekte: Posaunenmission und Evangelisation</i>	10:30 Uhr Gottesdienst Pfr. Müller <i>Kollekte: Posaunenmission und Evangelisation</i>
29. April <i>Sonabend</i>	18:00 Uhr Abendserenade des Posaunenchores und seiner Gäste Landesposaunenwart Peter Tillmann <i>Kollekte: neue Glocken Seifhennersdorf</i>	←	←
30. April <i>Jubilate</i>	14:00 Uhr Festgottesdienst 70 Jahre Posaunenchor Pfr. Rausendorf <i>Kollekte: Posaunenchor Seifhennersdorf</i>	←	←

Katholische Pfarr- gemeinde Leutersdorf



Pfarrer Dr. W. Styra

Katholisches Pfarramt · Aloys-Scholze-Straße 4 · 02794 Leutersdorf
Telefon 03586 386250 · Fax 03586 408534 · Mobil 0152 54150752
E-Mail: Leutersdorf@pfarrei-bddmei.de

Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf

Di. + Do. 10:00–16:00 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung April

Samstag

17:30 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche in Oppach
17:30 Uhr Wortgottesdienst Ev. Gemeinderaum
in Großschönau

Sonntag

8:30 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche in Ebersbach/Sa.
10:00 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche in Leutersdorf

Wochentagsgottesdienste

Dienstag

18:00 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche Oppach

Mittwoch

9:00 Uhr Hl. Messe am **19.4.2023**
Ev. Gemeinderaum
in Großschönau

Donnerstag

9:00 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche Ebersbach/Sa.

Freitag

18:00 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche Leutersdorf

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

Ostern

Donnerstag, 6. April 2023

19:00 Uhr Liturgie zum Gründonnerstag in Ebersbach/Sa.
anschließend Ölbergstunde und Agapemahl

Freitag, 7. April 2023

15:00 Uhr Liturgie zum Karfreitag in Leutersdorf
und Kinderkreuzweg

Samstag, 8. April 2023

21:00 Uhr Feier der Osternacht in Leutersdorf
anschließend gemeinsames Agapemahl im ASH

Sonntag, 9. April 2023

10:00 Uhr Hochamt zu Ostern in Oppach
anschließend Ostereiersuchen für die Kinder

Montag, 10. April 2023

8:30 Uhr Hl. Messe zum Ostermontag in Großschönau
10:00 Uhr Hl. Messe in Ebersbach/Sa
anschließend Ostereiersuchen für die Kinder
14:00 Uhr „Emmausgang“ für alle Familien in Oppach

Freitag, 21. April 2023

18:45 Uhr Gemeindeabend – „Suppe mit Beilage“
im ASH in Leutersdorf



Projektauftrag 2023

Hoch
vom
Sofa!



Stark
im Land

Hoch vom Sofa!

Holt euch jetzt die Beratung zu eurer Projektidee!

Was fehlt euch in eurem Ort? Was wollt ihr in eurem Verein verändern? Jetzt sind eure Ideen gefragt, mit denen ihr euch einmisch und etwas verändert. Ihr seid **Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren** aus einer eher ländlichen Region Sachsens? Dann meldet euch bei uns. Wir bieten euch Unterstützung bei der Projektplanung und verfünffachen die von euch aufgebrachte Summe. Wenn eure Idee ausgewählt wird, erhaltet ihr eine Förderung von bis zu 2.500 Euro.

Und so geht's:

1. Ihr seid eine Gruppe von Jugendlichen und habt eine oder mehrere Projektideen?
Ein gutes Projekt begeistert, macht Spaß und ist spannend. Viele sind daran beteiligt, niemand wird ausgeschlossen und es ist von Jugendlichen für Jugendliche.
2. Sucht euch einen **Projektpartner**, denn ihr braucht ein „Dach“, unter dem eure Aktivitäten stattfinden. Das kann ein Verein sein, beispielsweise ein Sport- oder Dorfverein oder die Gemeinde, in der ihr wohnt.
3. Ihr habt eine Idee, wer euch finanziell unterstützen kann, oder habt bereits ein kleines Budget, dann **macht aus eins fünf**. Wer also 200 € mitbringt, kann ein Projekt im Umfang von 1.000 € durchführen. Maximal können 2.500 € beantragt werden.
4. **Ruft uns an**, erzählt uns was ihr vorhabt und stellt eure Fragen. Ihr erreicht uns unter:

Ansprechpersonen in den Landkreisen sind:

Edda Laux, Telefon 0351 32015655, edda.laux@dkjs.de
Görlitz, Bautzen, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Tina Jakubowski, Telefon 0351 32015678
tina.jakubowski@dkjs.de
Nordsachsen, LK Leipzig, Meißen

Marion Coupiac, Telefon 0151 5498 2217
marion.coupiac@dkjs.de
Vogtlandkreis, LK Zwickau, Erzgebirgskreis, Mittelsachsen

5. Wenn eure Idee zu Hoch vom Sofa! passt, kommen wir zu euch. In dem Termin legt ihr gemeinsam mit uns Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Termine fest. Überlegt euch, wie viel Geld ihr braucht und wofür. **Und dann geht's los.**

Aktuelle Informationen unter:

<https://www.starkimland.de/hoch-vom-sofa/>



deutsche kinder-
und jugendstiftung

Stark im Land ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) in Kooperation mit dem Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Innovation Challenge Lausitz 2023 -

SEHICHT
WECHSEL

endlich ist es soweit!

Die 1. Ausgabe der ICL startet am 27. April 2023.

Innovation, Digitalisierung und Kundenorientierung sind harte Nüsse, die geknackt werden wollen. Die Innovation Challenge Lausitz hilft Dir dabei! Bei diesem Format lernst Du kreative Innovationswerkzeuge wie Design Thinking sowohl in der Theorie, vor allem aber in der Praxis kennen. Begleitet von erfahrenen Coaches und Mentor:innen und in einem interdisziplinären Team erweiterst Du Deine

Methodenkompetenz und erhältst eine Design Thinking Weiterbildungszertifikat – was nicht nur wertvoll für z.B. Dein Unternehmen oder Deine Gemeinde oder deinen Verein ist, sondern vor allem für Dich!

In 2,5 intensiven Tagen erarbeitest Du Lösungen für echte Herausforderungen und Probleme aus der Region. Zusätzlich gibt es natürlich jede Menge Möglichkeiten für's Netzwerken und hervorragende Verpflegung.

Außerdem gibt es für Kommunen, Vereine, Unternehmen, Schulen und andere Institutionen die Möglichkeit, ihre Challenge einzureichen.

Lass Dir dieses Event nicht entgehen – sei dabei!

Alle Infos und Anmeldung zum Event gibt's hier:

<https://sichtwechsel-zukunft.de/veranstaltungen/buergerbeteiligung/ic-lausitz>

WANN? 27. bis 29. April 2023

WO? Soziokulturelles Zentrum Telux
Straße der Einheit 20, 02957 Weißwasser

TEILNAHMEGEBÜHR: keine

CHALLENGE EINREICHEN:

per E-Mail an schichtwechsel@wirtschaft-goerlitz.de

Alpakawiese Blumrich – Neuigkeiten



Die Europäischen Tage des Kunsthandwerks – ETAK – sind in der Kreativ- und Kulturszene dafür da, regionales Kunsthandwerk zu entdecken und zu unterstützen.

Am **1. April 2023** gibt es bei uns einen **Tag der offenen Tür** zum Kennenlernen und Mitmachen! Auch bei den Alpakas darf man kostenlos vorbeischauen:

Freitag, 31. März 2023, 16:00 bis 19:00 Uhr

Werkstattgespräche, Atelierausstellung, Führung zu den Alpakas und ins Atelier

Samstag, 1. April 2023, 10:00 bis 16:00 Uhr

Workshop Filzen am Vormittag, Tag der offenen Tür mit Hofführung und Imbiss, Ausstellung

Sonntag, 2. April 2023, 14:00 bis 17:00 Uhr

Regionales Spinntreffen (angemeldete Teilnehmer).

Vormittagsfilzen – jeweils 10:00 bis 12:00 Uhr (Mittwoch)

5. April 2023, Gefilzter Osterschmuck, weitere Termine 3. Mai und 7. Juni 2023, je 19,00 € + Material

Mutter-Kind-Filzen – jeweils 16:00 bis 18:00 Uhr

(3- bis ca. 8-Jährige), je TEAM 19,00 € + Material
11. April, 9. Mai 2023, ... regelmäßig am 2. Dienstag im Monat

Kurs Wanderkissen filzen

6. Mai 2023, 9:00 bis 12:00 Uhr oder 15:00 bis 18:00 Uhr
Kosten 29,00 € + Material

Kurs Sitzfelle aus Rohwolle

3. Juni 2023, Tageskurs 10:00 bis 16:00 Uhr, 59,00 € + Material

Zu allen Veranstaltungen ist eine verbindliche Anmeldung bis spätestens zwei Tage vorher per E-Mail an info@alpakawiese-blumrich.de oder über unser Kontaktformular auf der Webseite notwendig.

Teilnehmeranzahl: mindestens 3 bis max. 6/8 Personen

Wir freuen uns auf Gäste!



[Die Zukunft beginnt jetzt!]





Josefskapelle

Oberherwigsdorfer Straße 12a
Niederoderwitz

Erweiterte Öffnungszeiten

Ab 1. April 2023 ist unsere Kapelle für Sie **täglich geöffnet**.

Es ergeht herzliche Einladung.

Ilona & Matthias Werner



Wir
wünschen
unserer
Kundschaft
und unseren
Lesern ein
*frohes
Osterfest!*

Gustav Winter
Drucken für Gott und die Welt.

Gewerbestr. 2 · 02747 Herrnhut
Tel. 035873 4180 · Fax 41888
E-Mail post@gustavwinter.de

GESUNDHEITSEINRICHTUNGEN in der Gemeinde Leutersdorf

Ärzte

Grit Reinisch

Fachärztin für Allgemeinmedizin
Bahnhofstraße 2a, 02794 Leutersdorf
☎ 03586 386140
Fax 03586 369642

Sprechzeiten

Montag 7:30–11:00 und 13:00–15:00 Uhr
Dienstag 7:30–11:00 und 14:30–18:00 Uhr
Mittwoch 7:30–11:00 Uhr
Donnerstag 7:30–11:00 Uhr
Freitag 7:30–11:00 Uhr
(Änderungen vorbehalten oder Termine nach Vereinbarung)

Dr. med. Susanne Voigt

Fachärztin für Allgemeinmedizin
Spitzkunnersdorf
Hauptstraße 13a, 02794 Leutersdorf
☎ 035842 26579
Fax 035842 29693

Sprechzeiten

Montag 7:30–11:00 und 15:00–17:00 Uhr
Dienstag 7:30–11:00 Uhr
Mittwoch 7:30–11:00 Uhr
Donnerstag 7:30–11:00 und 15:00–17:00 Uhr
Freitag 7:30–11:00 Uhr

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Aufgrund von Veränderungen ist der Diensthabende Arzt über die kassenärztliche Notdienstvermittlung (Hausbesuchsanforderung) zu erfragen.

Mo./Di./Do. jeweils 19:00–7:00 Uhr
Mi./Fr. jeweils 14:00–7:00 Uhr
Sa./So./Feiertage jeweils 7:00–7:00 Uhr
(24-Stunden-Dienst)

über die Rettungsleitstelle ☎ 116 117
Notruf ☎ 112

Zahnärzte

Dr. med. Christian Mann und Dr. med. Saritha Mann

Fach-ZA für Allg. und Kinderstomatologie
Poststraße 2, 02794 Leutersdorf
☎ 03586 386103

Sprechzeiten

Montag 8:30–12:00 und 14:30–18:00 Uhr
Dienstag 8:30–12:00 und 14:30–18:00 Uhr
Mittwoch nach Vereinbarung
Donnerstag 8:30–12:00 und 14:30–18:00 Uhr
Freitag 8:30–13:00 Uhr

Schmerzsprechstunde

Montag 8:30–9:00 und 14:30–15:00 Uhr
Dienstag 8:30–9:00 und 14:30–15:00 Uhr
Donnerstag 8:30–9:00 und 14:30–15:00 Uhr
Freitag 8:30–9:00 Uhr

Zahnärztin A. Lindner

Sachsenstraße 43, 02794 Leutersdorf
☎ 03586 386172
Fax 03586 386172

Sprechzeiten

Montag 7:00–11:00 Uhr
Dienstag 7:00–11:00 und 13:00–18:00 Uhr
Mittwoch 7:00–11:00 Uhr
Donnerstag 7:00–11:00 und 13:00–18:00 Uhr
Freitag 7:00–11:00 Uhr

Zahnärztin A. Wlach

Spitzkunnersdorf
Hauptstraße 33, 02794 Leutersdorf
☎ 035842 27493

Sprechzeiten

Montag 7:30–12:00 und 14:00–17:00 Uhr
Dienstag 7:30–12:00 und 14:00–17:00 Uhr
Mittwoch 15:00–19:00 Uhr
Donnerstag 7:30–12:00 und 14:00–16:00 Uhr
Freitag 7:30–11:00 Uhr

Apotheke

Aesculap-Apotheke

www.oberlausitzer-apotheken.com

Mittelstraße 1, 02794 Leutersdorf
☎ 03586 386110
Fax 03586 789150

Öffnungszeiten

Montag 8:00–13:00 und 13:30–18:00 Uhr
Dienstag 8:00–13:00 und 13:30–18:00 Uhr
Mittwoch 8:00–13:00 und 13:30–18:00 Uhr
Donnerstag 8:00–13:00 und 13:30–18:00 Uhr
Freitag 8:00–13:00 und 13:30–18:00 Uhr
Sonnabend 9:00–12:00 Uhr

Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie

Therapiezentrum Kathleen Wittwer

www.therapiezentrum-wittwer.de

Bahnhofstraße 4, 02794 Leutersdorf
☎ 03586 369676
Fax 03586 369699

Öffnungszeiten

Montag 8:00–19:00 Uhr
Dienstag 8:00–19:00 Uhr
Mittwoch 8:00–19:00 Uhr
Donnerstag 8:00–19:00 Uhr
Freitag 8:00–14:30 Uhr

Physiotherapie
Spitzkunnersdorf

Hauptstraße 13a, 02794 Leutersdorf
☎ 035842 29797

Öffnungszeiten

Montag 8:00–19:00 Uhr
Dienstag 7:00–19:00 Uhr
Mittwoch 7:00–19:00 Uhr
Donnerstag 8:00–19:00 Uhr
Freitag 7:00–12:00 Uhr



Für den Notfall

Notrufe

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112
 Polizei 110

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

Erreichbarkeit:

Mo./Di./Do. 19:00 – 7:00 Uhr
 Mi./Fr. 14:00 – 7:00 Uhr
 Sa./So./Feiertage 7:00 – 7:00 Uhr

Bereitschaftspraxis am Klinikum Zittau

03583 881000

Allgemeinmedizinische Behandlung

Erreichbarkeit:

Mi. und Fr. 15:00 – 19:00 Uhr
 Wochenende, Feiertage
 und Brückentage 9:00 – 13:00 und
 15:00 – 19:00 Uhr

Kinderärztliche Behandlung

Erreichbarkeit:

Wochenende, Feiertage und Brückentage 9:00 – 13:00 Uhr

Anmeldung zum Krankentransport

0700 1922556

Giftnotruf

0361 730730

Polizei

Polizeirevier Zittau/Oberland 03583 620
 Bürgerpolizist 03586 7669244
 oder 0172 5456693

Bundespolizei

Bundespolizeiinspektion Ebersbach 03586 76020
 Bundespolizei hotline 0800 6 888 000

SachsenEnergie Entstördienst

Gas 0351 50178880
 Strom 0351 50178881
 Service-Telefon 0800 6686868
 Internet & Telefonie 0800 5075100

Störungshotline

Trinkwasser SOWAG 0171 6726998
 oder 03583 77370
 Abwasser SOWAG 0172 3735514
 oder 03586 30290

Feuerwehrgerätehaus

(Als Notruf immer die 112 wählen!) 112

OF Leutersdorf, Sachsenstraße 9 03586 788700
 OF Spitzkunnersdorf, Hauptstraße 13 a 035842 39986

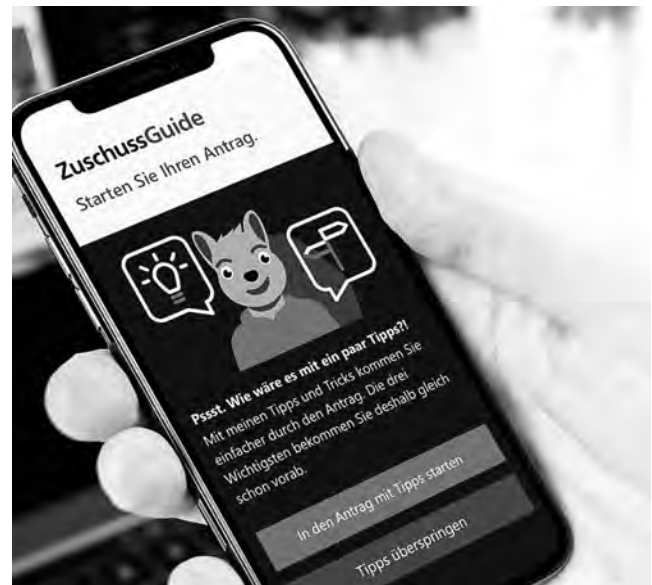
Volksbank Löbau-Zittau eG



ZuschussGuide: Der einfache Weg zum Zuschuss

Neuer Online-Service Ihrer Volksbank Löbau-Zittau eG

Mit Zuschüssen können Sie bares Geld sparen, zum Beispiel bei Sanierungen und Umbaumaßnahmen an Ihrem Haus. Der neue ZuschussGuide zeigt Ihnen den passenden Zuschuss für Ihr Vorhaben und führt Sie durch den Antrag.



Geld sparen mit Zuschüssen

Eine energieeffiziente Heizung, eine bessere Wärmedämmung oder neue Fenster – viele Investitionen am und ums Haus werden mit Zuschüssen gefördert. Staatliche Zuschussgeber wie das BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle) und andere Institute erstatten Ihnen einen Teilbetrag der Kosten, wenn Sie eine geförderte Maßnahme umsetzen und dabei die Förderbedingungen einhalten.

Zuschüsse einfach finden und beantragen

Den richtigen Zuschuss zu finden und diesen zu beantragen, ist nicht immer leicht. Hier hilft der ZuschussGuide, ein neuer Online-Service auf der Webseite der Volksbank. Der ZuschussGuide führt Sie mit wenigen Klicks zum passenden Förderprogramm für Ihr Vorhaben. Anschließend beantragen Sie den Zuschuss direkt online.



Jörg Reichelt, Bereichsleiter Firmenkunden und Baufinanzierung bei der Volksbank Löbau-Zittau, betont: »Wer ein Sanierungsprojekt plant, möchte sich nicht mit komplizierten Formularen oder zeitraubenden Informationssuchen aufhalten. Wir bieten unseren Kundinnen und Kunden den maximalen Komfort bei der Beantragung ihres Zuschusses. Sie können sich ganz auf die Verwirklichung ihrer Projekte konzentrieren!«

Kompetenz in Fördermitteln

Mit dem ZuschussGuide rundet die Volksbank ihr Beratungsangebot in Sachen Fördermittel ab. Kunden der Bank profitieren nun auch bei der Beantragung von Zuschüssen von der über 30-jährigen Fördermittel-Kompetenz der Genossenschaftlichen FinanzGruppe.



wohnen heißt
W&W wüstenrot



#wohnenheisst die neue wohnungsbauprämie eintüten. wüstenrot

**Die neue Wohnungsbauprämie ist da!
Mehr Prämie für mehr Menschen.**

So kommen Sie noch schneller zu Eigenkapital für die eigenen vier Wände.

Informieren Sie sich jetzt!

Alle Wüstenrot-Produkte gibt es auch bei:

Jana Faber-Deutscher

Generalagentur der
ERGO Beratung und Vertrieb AG
Sachsenstr. 24
02794 Leutersdorf
Tel 03586 788091
jana.faber-deutscher@ergo.de

**Ihr Volkswagen Service
Partner in Großschönau**



- Service für alle PKW und Nutzfahrzeuge
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Unfallinstandsetzung und Abwicklung
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Radwechsel und Einlagerung
- Waschanlage im Haus
- Mietwagen-Service
- 24 Stunden Notdienst

Havlat
GROSSCHÖNNAU

Autohaus Olaf Havlat
Waltersdorfer Str. 86 | 02779 Großschönau
Tel. 035841 3020 | www.autohaus-havlat.de

Service

Geänderte Öffnungszeiten ab 3. April 2023

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 8.00 – **14.00** Uhr
Samstag **9.00** – 12.00 Uhr



Engel-Apotheke

Bahnhofstraße 3
02739 Kottmar OT Eibau
Telefon: 03586 702450
E-Mail: info@engel-apotheke-eibau.de

BTI Dr. Thomas Immobilien GmbH **ivd**
www.drti.de | 02763 Zittau | Neustadt 34



Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?
Wir bringen Ihre Immobilie in liebevolle Hände!

Kompetente **Werteinschätzung**,
fachgerechte **Beratung** und
effiziente **Vermarktung**

03583 / 79666-0 info@drti.de

RAETZE
TRANSPORT- & CONTAINERDIENST

SVEN RÄTZE
TRANSPORT- & CONTAINERDIENST
Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

Containerdienst 2m³
Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt,
Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden

Verkauf von Rekord-Kohle und Holzbriketts
Palette Rekord-Kohle (1000 kg)
Palette Holzbriketts (960 kg)

REKORD

Tel.: 035842 25348 Mobil: 01725137566
Fax: 035842 25341 E-Mail: sven-raetze@web.de

**Häuslicher Pflegedienst
und 24h Intensivpflege**
24 h erreichbar unter
03 58 42 / 2 04 05

Ein frohes
Osterfest
wünscht allen Lesern
das Team von
»Pflege zuhaus«.



Pflege zuhaus
Goldberg GmbH

Hauptstraße 82b
02791 Odervitz
Tel.: 03 58 42 / 2 04 05
Fax: 03 58 42 / 2 04 07
info@pflege-zuhaus-goldberg.de
www.pflege-zuhaus-goldberg.de

PROTEC.
BLITZSCHUTZSYSTEME
Mühlán & Donath GbR

02747 Herrnhut · OT Ruppersdorf
Großhennersdorfer Straße 30

Telefon 0172 8738224
info@protec-blitzschutz.de

HBG
Leutersdorf GmbH

Ihr zuverlässiger Partner seit 1990!

Wasser Heizung Solar Wärmepumpe Sanitär Elektro

HBG Leutersdorf GmbH, Hauptstraße 37, 02739 Kottmar OT Neueibau

- Kundendienst, Wartungsarbeiten und Neuerrichtung von Heizungs-, Sanitär-, Klima-Lüftungs- und Wasseraufbereitungsanlagen
- alternative Wärmequellen via Wärmepumpen, Solar- und Photovoltaikanlagen
- Ihr neues Wunschbad komplett aus einer Hand (Trockenbau-, Putz-, Installations-, Fliesenleger- und Elektroarbeiten)

03586 33030 - Kundendienst: 0172 359 5555
info@hbg-leutersdorf.de - www.hbg-leutersdorf.de

AUTO Dienst KUMPF
GMBH

Instandsetzung von Freie Kfz-Werkstatt
PKW/LKW/Transporter/Baumaschinen

- Autorisierte Werkstatt für:
 - HU/AU
 - Sicherheitsprüfung LKW, Anhänger und KOM
 - Fahrtschreiberprüfung nach § 57b StVZO
- Computerachsvermessung - Reifenservice
- Motordiagnostik, Unfallinstandsetzung

Gute Fahrt

Seitenstr. 4 · 02730 Ebersbach-Neugersdorf · Tel.: 03586 / 7612-0 · Fax: 7612-34

Schlüsselfertiges Bauen
Eigenheime
Wohnungsbau
Rekonstruktion
Gewerbe - Bauten

klinger
hausbau GmbH

Straße des Friedens 6a mail@klinger-hausbau.de
02708 Dürrhennersdorf www.klinger-hausbau.de

Tel.: 035872 / 3 23 85
Fax: 035872 / 3 43 39

Containerdienst Eibau GmbH

◆ Container 2 m³ – 36 m³ ◆ Schüttgut-Transporte
◆ komplette Entsorgungsleistungen ◆ Bagger- u. Abrissarbeiten
◆ Feuer- und Kaminholz ◆ Fertigbetonlieferung
◆ Schrottaufkauf ◆ Asbestentsorgung

Jahnstraße 24/26 · 02739 Kottmar OT Eibau
Telefon (0 35 86) 7 83 20 · Telefax (0 35 86) 7 83 2 16
www.containerdienst-eibau.de

TAXI Taxi Hultsch Zittau

Taxifahrten zu jedem Anlass

- Krankenfahrten für alle Kassen • Rollstuhltransport
- Kleinbusfahrten bis 8 Pers. auch für Rollstuhlfahrer
- Ausflugsfahrten • Tagesfahrten (seniorengerecht)

Tel. 03583 51 56 51

B & MOBIL LIFT SYSTEME

JETZT KOSTENLOS ANRUFEN UNTER:
0800 600 66 999

KOSTENLOSE BERATUNG
bei Ihnen zu Hause, am Telefon oder per Video-Call

✓ Treppenlifte
✓ Plattformlifte
✓ Hublifte & Hebebühnen
✓ Senkrechtlifte & Homelifte
✓ Wannelifte, Elektromobile, u.v.m.

4.000€ ZUSCHUSS
bei Erstesgrad

KOSTENLOS LIFT KATALOG 2023

BERNDT Mobilitätsprodukte GmbH anfrage@bemobil.eu
Äußere Lauenstr. 19, 02625 Bautzen www.bemobil.eu

Jens Wollmann
Zimmererarbeiten
langjährige Berufserfahrung steht für Qualität

artgerechter Holzbau • Innenausbau
Dachstuhlbau • Bedachungen

Hohe Straße 6 · 02782 Seiffhennersdorf
Tel. 03586 406937 · Fax 7076479 · Mobil 0177 1538645
www.zimmerei-seiffhennersdorf.de

SIGNMAX S
WERBUNG & TEXTILDRUCK

Schilder
KFZ-Beschriftung
Aufkleber & Sticker
Steinschlagschutz

Shirtdruck
Fahrradtrikots
Schlauchtücher
Kopierservice

GUTE WERBUNG SEIT 1999

Zur alten Schule 1a • Spitzkunnersdorf
035842-25054 • www.signmax.de

TIFUNA

Parkett Fußboden Terrassen

TIFUNA Naubereit GmbH
Hauptstraße 114 ■ 02791 Oderwitz
Tel. 035842-2170 www.tifuna-naubereit.de

Zahnärztlicher Notfalldienstplan für Leutersdorf

Sprechstunden werden Samstag und Sonntag von **9:00 bis 11:00 Uhr** in der jeweiligen Praxis durchgeführt.

Änderungen vorbehalten!

Den aktuellsten Überblick über den Notfalldienstplan der Zahnärzte in den Bereichen Neugersdorf und Leutersdorf erhalten Sie unter www.zahnärzte-in-sachsen.de. Klicken Sie auf den Button „**Notfalldienst**“ links und wählen die gewünschte Gemeinde aus.

Notdienst bei der Rettungsleitstelle ☎ 116 117

Anzeigen

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst für Leutersdorf

Aufgrund von Veränderungen der Dienstbereiche ist der diensthabende Arzt über die kassenärztliche Notdienstvermittlung (Hausbesuchsanforderung) zu erfragen.

Mo./Di./Do. jeweils 19:00 – 7:00 Uhr
 Mi./Fr. jeweils 14:00 – 7:00 Uhr
 Sa./So./Feiertag jeweils 7:00 – 7:00 Uhr (24-Stunden-Dienst)

über die Rettungsleitstelle ☎ 116 117
 Notruf ☎ 112



BERGER
 Recycling Gruppe
 Obercunnersdorf

Selbstanlieferung oder Nutzung unseres Containerdienstes weiterhin bieten wir an:

- **Schrott-Buntmetall-Aufkauf**
- **Entsorgung Bauschutt jeglicher Art**
- **Dachpappe, Dämmung, Asbest**
- **Altholz, Grünabschnitt**
- **Sperrmüll**
- **Aufkauf Altpapier**
- **Kostenlose Annahme von Pappe**

Tel.: 035875/ 61 30
www.frankberger.com

Öffnungszeiten: Mo/ Di/ Fr 7:00 - 16:00 Uhr
 Mi/ Do 7:00 - 17:00 Uhr
 Sa 9:00 - 11:00 Uhr



Mineralöl NEUMANN
... bringt Wärme ins Haus

Ihr Partner für **Heizöl**

☎ **03586 702743**
 ☎ **0800 0301674***

* gebührenfrei, im dt. Festnetz

NEUGERSDORF · GOETHESTRASSE 16
 02727 EBERSBACH-NEUGERSDORF





HELLMUTH ENERGIE
... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
 Adam-Ries-Straße 11, 02730 Ebersbach-Neugersdorf
 Telefon: 03586/70855-0




HEIZÖL | HOLZPELLETS

Auszeit von Kopf bis Fuß

Fußreflexzonenmassage •
 French Pedicure •
 Gesichtsbehandlungen •
 Gutscheine und mehr •

isabell
 Kosmetikstudio & Fußpflege

02739 Kottmar OT Eibau, Bahnhofstr. 6
Tel. 03586-7075933 Termine nach Vereinbarung

Fröhliche Ostern

wünschen
 die Mitarbeiter
 des
**ASB Ortsverband
 Löbau e. V.**
 allen Kunden,
 Angehörigen und
 Geschäftspartnern.



  www.asb-loebau.de
Ortsverband Löbau e. V.

Foto: © Andree-Schick, AlexanderBühns



Nächster Redaktionsschluss
14. 4. 2023, 11:00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Leutersdorf
 Anschrift: Sachsenstraße 9, 02794 Leutersdorf, Tel. 03586 3307-0, Fax 3307-19
 Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bruno Scholze, Bürgermeister
 als Vertreter im Amt: Frau Marschner
 Verantwortlich für alle anderen Mitteilungen: Frau Gleißberger, Frau Marschner
 Druck: Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2,
 02747 Herrnhut, Tel. 035873 4180, post@gustavwinter.de, anzeigen@gustavwinter.de